Beschlussauszug

Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates Schmiechen vom 06.08.2018

Ö 4 Ersatzbes	Feuerwehr Schmiechen; chaffung Feuerwehrauto		
Status:	öffentlich/nichtöffentlich	Beschlussart:	ungeändert beschlossen
Zeit:	19:30 - 22:50	Anlass:	Sitzung
Raum:	Schmiechachhalle		
Ort:	Gaststätte Schmiechachhalle		
Vorlage:	2018/2239 Feuerwehr Schmiech Ersatzbeschaffung Feuerwehrau	•	

Sachverhalt:

Wie bereits in der letzten Gemeinderatssitzung besichtigt und erläutert, gibt es aufgrund des zwischenzeitlich sehr hohen Alters (28 Jahre) unseres Schmiechener Feuerwehrautos dem LF 8 massive Probleme bei der Ersatzteilbeschaffung. Es sind keine Neuteile mehr zu bekommen. Zum Glück konnten noch gebrauchte Bremstrommeln beschafft werden, wodurch das Auto wieder die TÜV-Prüfung bestanden hat und somit bis 07.2020 einsatzbereit ist.

Für eine Neubeschaffung ist mit einem Zeitraum von ca. 2 bis 3 Jahren zu rechnen. Von Seiten der Gemeinde sollte deshalb eine Neubeschaffung beschlossen werden um die erforderlichen Vorarbeiten angehen zu können. Nach einer Rücksprache mit der Regierung von Schwaben ist als Ersatzfahrzeug für die Gemeinde Schmiechen ein LF 10 vorgesehen. Die Kosten für ein neues LF 10 belaufen sich derzeit auf ca. 280.000 €. An Zuschüssen kann derzeit mit 105.000 € gerechnet werden, wodurch der Gemeindeanteil sich auf 175.000 € beläuft.

Um Beratung und Besc hlussfassung wird gebeten.

Finanzielle Auswirkungen:			
		nein	
	Χ	nein ja, siehe Begründung	

Veranschlagung im laufenden Haushaltsplan / Deckungsvorschlag:

In 2018 fallen noch keine Kosten an. In 2019 ein Teil der Bürokosten zur Unterstützung der Beschaffung. In 2020 fallen die Kosten für das neue Auto an.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachvortrag und der Erfordernis das bestehende Feuerwehrauto LF 8 Baujahr 1990 aufgrund des Alters und der fehlenden Ersatzteilversorgungsmöglichkeit zu ersetzen und stimmt der Neubeschaffung eines Löschfahrzeugs vom Typ LF 10 voraussichtlich in 2020 zu.

Die Vergabe an ein Planungsbüro wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung getätigt. Die Verwaltung wird beauftragt die erforderllichen Zuwendungsanträge zu stellen.

Abstimmungsergebnis: 11:0